

# Zuhause eine Macht



Ganz nach Wunsch lief das Wochenende in der Rotter Halle. Die

U14 weiblich und die Damen III (Foto) dominieren weiterhin ihre Ligen. Nur aus insgesamt sechs Spielerinnen, davon zwei Leihgaben aus der U12, besteht die U14 um Trainer Christian Neef, die vor der Saison einige Abgänge verzeichnen musste. Durch eine ausgezeichnete Teamleistung wurde der TV 1895 Markt Schwaben in der Kreisliga Gruppe Ost mit 78:24 besiegt. Die Mannschaft aus Rott bleibt somit weiterhin Tabellenführer.

Beste Werfer: T. Schreyer 24, F. Mühlhuber 16, R. Brandl 14

## Herbstmeisterschaft für Damen III

Die tiefstehende Sonne verwandelte am Samstag die Rotter Halle in ein „Lichtspielhaus“ und genauso zauberhaft agierten die Rotter Damen III. Der TSV Jahn Freising (**im dunklen Rotter Dress, da die eigenen Trikots vergessen wurden**) unterlag mit 102:36, wobei die Freisinger Damen nur im ersten Viertel (24:15) noch einigermaßen mithalten konnten. Zur Halbzeit stand es bereits 49:23 und dann drehten die Rotter Ladies erst richtig auf. Das letzte Viertel war ein Schaulaufen der besonderen Art mit spektakulären Spielszenen und Punkten außerhalb der Dreierlinie. Beste Werfer: F. Brandl 27, F. Hain 26, J. Hain 25.

Sonntags stand ein weiteres Heimspiel an und erneut konnte Chefcoach Peter Bauer auf nur 7 Spielerinnen zurückgreifen. Anders als im Samstagsspiel rollte schon im ersten Viertel der Rotter Express und so stand nach 10 Minuten ein deutliches 26:2 zu Buche. Ein „Leistungseinbruch“ im zweiten Viertel, das der Gast knapp mit 8:7 für sich entschied, lies die Rotter unzufriedenen in die Pause gehen. Aber so mussten die Mädels für die zweite Halbzeit nicht mehr extra motiviert werden und

die Ernte wurde nach tollen 40 Minuten mit 80:24 eingefahren.  
Beste Werfer: J. Hain 29, F. Hain 20, J. Mühlhuber 10.

## **Damen I in der Bayernliga Süd im Soll**

Durch den mit 57:49 erkämpften dritten Sieg im siebten Spiel verzückten auch die Damen I am Samstag vor Rotter Publikum. Ein ausführlicher Spielbericht hierzu folgt.

## **U10 weiblich begeistert das Hallenpublikum**



Einen grandiosen Sieg mit Herz und Leidenschaft zauberte am

Sonntag die Rotter U10 weiblich aufs heimische Parkett. Jahn München, der ewige Rivale, wurde nach langer Zeit wieder einmal in dieser Altersklasse besiegt. Und was für ein Sieg! Mit 69:25 stürmten die jungen Damen an die Tabellen-spitze der Bezirksoberliga. Besonders erfreulich: Alle Rotter Spieler haben getroffen.

### **U18 männlich außer Konkurrenz und ohne Chance gegen TSV 1860 Rosenheim**

Auch das dritte Spiel der Rotter U18 in der Kreisklasse Südost wurde mit 20:0 für den Gegner gewertet. Gute Offensiv- gingen leider mit weniger guten Defensivaktionen einher, so dass das tatsächliche Ergebnis gegen die körperlich überlegenen Rosenheimer sehr deutlich ausfiel. Dies trübt beim ASV Rott Basketball aber nicht die Freude, dass nach über zwei Jahrzehnten dieser Jahrgang wieder die Rotter Farben vertritt.

**BR**